

ML → MB

Suchtberatung bildet Ehrenamtliche aus

SZ 8.1.18

Sendling – Die Sucht-Hotline 28 28 22 verzeichnete 2017, im 40. Jahr ihres Bestehens, wieder mehr als 6000 Anfragen. Das bedeutet, dass sich durchschnittlich alle 80 Minuten ein Hilfesuchender über Telefon oder E-Mail an die Hotline und ihre Ehrenamtlichen wendet. Handelt es sich bei den Problemen jüngerer Hilfesuchender eher um illegale Drogen oder Medien-sucht, so stehen bei älteren der Alkohol oder die Medikamentenabhängigkeit im Vordergrund. Gestiegen ist auch das Interesse an Nichtrauchertrainings. Bei etwa 20 Anrufern bestand akute Suizidgefahr. Für solche Gespräche brauchen Ehrenamtliche ein gutes Fundament: Start eines neuen Ausbildungskurses für Ehrenamtliche ist am 6. März. Ein offener Informationsabend dazu findet bereits am Dienstag, 9. Januar, 18 Uhr, statt, und zwar an der Albert-Roßhaupter-Straße 19.

RE